









Der gemeinnützige Verein Surprise unterstützt seit 1998 sozial benachteiligte Menschen in der Schweiz. Mit Erwerbsmöglichkeiten, Angeboten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und niederschwelliger Sozialberatung eröffnet Surprise ihnen Perspektiven und Handlungsfelder. Diese Hilfe zur Selbsthilfe aktiviert die Fähigkeiten der Menschen und wirkt dadurch nachhaltig. Surprise sensibilisiert die Öffentlichkeit für Armut, Ausgrenzung und soziale Gerechtigkeit, stellt fachliche Expertise zur Verfügung und wirbt für gesellschaftliche Vielfalt.

Die Begleitung und Befähigung armutsbetroffener und sozial ausgegrenzter Menschen verbindet die Angebote von Surprise miteinander: das Strassenmagazin, die Sozialen Stadtrundgänge, den Strassenfussball, den Strassenchor, die Textwerkstatt, den Schulworkshop Surprise macht Schule, frauen@surprise, das gastronomische Solidaritätsnetzwerk Café Surprise, die Job- und Förderprogramme SurPlus und Chancen-Arbeitsplatz sowie die niederschwellige Sozialberatung und -begleitung an drei Standorten in Basel, Bern und Zürich.

Als Unternehmen mit sozialem Zweck arbeitet Surprise nicht gewinnorientiert und finanziert sich und seine Angebote ohne staatliche Gelder.

HIGHLIGHTS 2023

- | | | | |
|--|---|---|---|
|  | Grosses geleistet 505 Surprise-Verkäufer*innen brachten 2023 insgesamt 482 219 Strassenmagazine an die Kundschaft. So erwirtschafteten sie sich einen Lohn von rund 1.6 Mio. Franken. |  | Eine Tasse Solidarität In 118 Cafés, Bars, Restaurants, Bistros, Quartiertreffpunkte, Bäckereien, Läden, Kaffeeröstereien und Kollektiven wird Solidarität gelebt. Hier können Café Surprise anonym spendiert oder konsumiert werden. |
|  | Expert*innen der Strasse Das Fachwissen der 13 Surprise-Stadtführer*innen zu verschiedenen Armutsthemen wird immer mehr anerkannt und geschätzt. 2023 hörten ihnen 15 082 Besucher*innen auf 1001 Sozialen Stadtrundgängen gespannt zu. |  | Nah dran Unsere Sozialarbeiter*innen unterstützten die Surprise-Verkäufer*innen, die Stadtführer*innen, die Strassenfussballer*innen und die Chorsänger*innen in über 2146 Stunden beim Lösen von Problemen. |
|  | Das Runde und das Eckige Eine Liga mit 200 Spieler*innen in 20 Teams, vier Turnieren, 123 Begegnungen und 718 Tore: Das ist die Bilanz des Strassenfussball-Jahres 2023. |  | 25 Jahre Surprise 2023 feierten wir, dass wir uns seit einem Vierteljahrhundert gegen Armut und soziale Ausgrenzung engagieren – auch dank Ihrer Unterstützung. |
|  | Stimmungsvoll Unsere 25 Sänger*innen des Surprise Strassenchors liessen an zwölf Auftritten ihre Stimmen erklingen, unter anderem an der Wahlfeier von Bundesrat Beat Jans. |  | Herzlich Willkommen Sechs Vakanzen (durch Pensionierungen, neue berufliche Herausforderungen und neu geschaffene Stellen) konnten wir 2023 mit tollen neuen Kolleg*innen besetzen. |

Mehr Informationen gibt es im Jahresbericht unter [surprise.ngo/jahresbericht2023](https://www.surprise.ngo/jahresbericht2023)